

- * *Bellidiastrum Michelii* Cass. Feuchte, sumpfige Orte auf Alpe Laret.
 - * *Erigeron alpinus* L. Feuchte, kiesige Stellen, allenthalben.
 - * " *uniflorus* L. Grasige Orte am Julier und auf Alpe Laret bei St. Moritz (in höheren Regionen).
 - * *Solidago alpestris* WK. Julierpass; St. Moritz.
 - * *Gnaphalium norvegicum*. Gunner. Trockene, grasige Orte auf Alp Murail. 7651.
 - * *supinum* L. Feuchte, felsige Orte, daselbst.
 - * *Leontopodium* Sp. Sonnige, trockene Abhänge am Pik Languard und auf Alpe Loret bei St. Moritz.
 - * *Disicum* L. Triften der ganzen Gegend.
 - " *carpathicum* Wahl. Bernina, Albula.
 - * *Artemisia Absinthium* L. Felsige Orte bei Celerina, u. a. O.
 - glacialis* L. Am Bernina.
 - * *mutellina* Vill. Trockene, sonnige Felsen beim Fex-Gletscher; am Schafsberg bei Samaden. —
 - * *Achillea moschata* Wulf. Feuchte Orte beim Morteratsch und Roseg-Gletscher im Geschiebe.
 - * " *nana* L. Im Geschiebe beim Fex Gletscher.
 - * *Chrysanthemum montanum* L. Thalwiesen und Triften.
 - * *alpinum* L. Auf felsigen Orten auf Alpe Laret, Murail; beim Fex, Roseg u. a. Gletschern.
 - * *Aronicum Clusii*. Koch. An feuchten Stellen der höhern Region auf Alpe Laret.
 - * *Arnica montana* L. Sonnige Waldwiesen & Triften.
 - Cineraria longifolia*. Jacq. Camogasker Thal.
 - Senecio viscosus* L. bei Samaden.
 - nebrodensis* L. Ofenberg.
 - * *abrotanifolius* L. } Trockene, sonnige Orte auf den meisten hö-
 - * *carniolicus* Will. } hern Alpen.
 - * " *Doronicum* L. Auf Alpenweiden & im Thale.
 - Cirsium eriophorum* Scop. bei Samaden, St. Moritz u. a. Orten.
 - Erisithales* Scop. bei Tarasp. (im Unter-Engadin).
 - * *palustre* L. St. Moritz, Celerina u. a. Orten.
- (Schluss folgt).

Miscellen.

* * *Neueste Funde böhmischer Characeen.* *Nitella capitata* (Nees ab Es., non Meyen) ♂ u. ♀, die ersteren bedeutend kleiner. Eine nicht in-

krustirte, zierliche Form mit besonders langen Gabeltheilen der Blätter der unteren Quirle und mit kopfigen oberen und Zweig-Quirlen. Auf sandigem Grunde gegen das östliche Ende des Barbara-Teiches bei Dux am 3. Juni dieses Jahres. *Leonhardi.*

* * *Chara coronata* Ziz. Auf sandigem Grunde am westlichen Ende des Barbara-Teiches bei Dux (wo sie *A. Reuss* fil. schon früher fand). Am 3. Juni d. J. *junge*, bis zum dritten Quirl entwickelte Pflanzen mit noch anhängendem Samen; der Vorkeim in allem Wesentlichen übereinstimmend mit dem von *Ch. fragilis* Desv. (vergl. *Pringsheim*); die Blätter bereits in primäre u. z. Th. in secundäre Gliederzellen getheilt und gestreckt; Blättchen als kleine Spitzchen meist zu dreien am oberen Blattende. Der Nebenblätterkranz bei einigen am dritten Blattquirl vorhanden, z. Th. auch Zweigvorkeime vorhanden; aber noch nirgends Fructification. *Leonhardi.*

* * (*Papier aus Bisam-Ibisch.*) Im nordamerikanischen Freistaate New-Jersey hat sich eine Gesellschaft gebildet zum Anbau im Grossen des *Bisam-Ibisches* (*Hibiscus Moscheutos* L.), eines Strauches aus der natürlichen Familie der Malvaceen, welcher in den Morästen Neu-Jersey's und der benachbarten Staaten häufig wild wächst. Die Pflanze ist ausdauernd und treibt jedes Jahr in dem Maasse, als man sie beschneidet, eine grosse Anzahl faseriger Schösse. Man erhält von einem mit diesem *Hibiscus* bepflanzten Hektar fast 8 Tonnen Fasern, welche von den amerikanischen Papierfabrikanten mit 500 Franks per Tonne bezahlt werden. Die in's Leben getretene Gesellschaft ist von den schönsten Hoffnungen beseelt, denn diese Gegenden haben einen Ueberfluss an weit ausgedehnten, sumpfigen, gegenwärtig unbenützten Strecken, welche jedoch, mit Bisam-Ibisch bebaut, reichliche Ernten von dessen zur Papierfabrikation vorzüglich sich eignenden Fasern in sichere Aussicht stellen. Da dieser Strauch nach Cavanilles in Virginien und Canada einheimisch ist, so würde er sich wohl auch in unseren Sümpfen akklimatisiren lassen. Eine Abbildung desselben findet man in: Cavanilles Tertia Dissertatio botanica. Parisii 1787 4to. tab. 69. fig. 1. — Eine andere Art, der lindenblättrige *Ibisch* (*Hibiscus tiliaceus* L., *Paritium tiliaceum* Adr. de Jussieu in Aug. de St. Hilaire Flora Brasiliae meridionalis. Parisii 1825. I. Tom. p. 255, *Pariti* Rheede) dient den Bewohnern Tahiti's zur Anfertigung von Matten, Fischernetzen, Stricken und Zwirn. Die Abbildung desselben gleichfalls in Cavanilles l. c. tab. 55 fig. 1. *Ruda.*

* * * Nach Angabe des Oberbergrathes Otto Freih. v. Hingenau hat die *Salzgewinnung* in den Alpen- und Karpathenländern Oesterreichs, auf welche zwei Gebirgsgruppen sie beschränkt ist, im Jahre 1861 zusammen 3,500000 Ctr. Steinsalz, 2,40000 Ctr. Sudsalz und 1,300000 Ctr. Seesalz betragen und repräsentirt einen Gesammtwerth von 43,790000 Gulden.

* * (*Briefliche Mittheilung*). Ein Hauptfeind der Bienen ist die grosse Hornisse. Heuer wollte ich einen Schwarm einfassen und stand eben

vor der Schwarmtraube. Da kam plötzlich eine Hornisse gefahren und vergrub sich schnell mitten im Bienenhaufen. Nach etlichen Secunden wurde sie wieder sichtbar und trug in den Füßen eine Biene, wie ein Habicht die gefangene Taube, davon. Ich schlug darnach, aber leider zu kurz. Ein Pfarrer hatte mir erzählt, dass ihm eine Hornisse auf dieselbe Weise gerade die Königin geraubt habe. Ich untersuchte meinen Schwarm und fand die Königin noch; unterdessen, da es ein Nachschwarm war, so wäre es immer möglich, dass der Räuber eine zweite — zufällig überflüssige Königin geraubt hätte.

J. Oettl.

* * Der Jahresbericht des *britischen Museums* für 1862 weist eine Ausgabe von *nur* (!) 96.155 Pfund St. nach, während die Voranschläge auf 103 312 Pfund festgesetzt worden waren. Die Zahl der im verflossenen Jahre zugelassenen Besucher beläuft sich auf 895.077 Personen. Die Bibliothek wurde im Ganzen um 30 362 Bände vermehrt, von welchen 1520 Geschenke bildeten. Der naturhistorischen Abtheilung mangelt es an Raum um ihre Schätze gebührend zu entfalten; in allen Zweigen vermehren sich ihre Specimina mit fast erschreckender Schnelligkeit, so dass der Director dieser Abtheilung, Prof. Owen, nicht weiss, wohin mit ihnen. Das letzte Jahr brachte einen Zuwachs von 28.273 Exemplaren, von welchen 13.129 dem zoologischen, 3144 dem geologischen, 1200 dem mineralogischen Departement einverleibt worden sind.

* * Einen schätzbaren Beitrag zur heimischen Naturkunde, eine fleisige ausführliche Monografie, bildet die von A. Grunow in den Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien (1862. XII. Band 1. und 2. Heft S. 315—472) veröffentlichte Abhandlung unter dem Titel: Die österreichischen Diatomaceen nebst Anschluss einiger neuen Arten von anderen Localitäten und einer kritischen Uebersicht der bisher bekannten Gattungen und Arten. Erste Folge, enthaltend die Epithemieae, Meridioneae, Diatomeae, Entopylae, Sarirellae und Amphipleureae, mit 6 Tafeln Abbildungen, worunter mehr als 30 vom Herrn Verfasser als neu aufgestellte Arten sich befinden. Wir wollen hier nur in Erinnerung bringen, dass Fr. Sypniewski eine Abhandlung über die Diatomaceen der Posner Umgegend (s. Roczniki towar. przyjaciel nauk. Poznan. Tom I. 1860) in polnischer Sprache verfasst hat, von welcher in unserer vorliegenden Zeitschrift (s. Jahrg. 1861) eine von Dr. Ruda besorgte auszugsweise Uebersetzung gebracht worden ist. Ferner verweisen wir auf Rabenhorst's Kryptogamen-Flora von Sachsen, der Oberlausitz, Thüringen und Nordböhmen (Leipzig 1863).

Weitenweber.

* * (Todesfälle). Am 17. April l. J. starb zu Sympheropol an Altersschwäche der geschätzte Botaniker, kais. wirkl. Staatsrath Christian v. Steven, geb. 1781, im 82. Jahre seines Lebens. — Im Juni l. J. starb Dr. Anton Friedrich Polonio in Pavia, kaum einige dreissig Jahre alt, an Lungentuberculose. — Am 21. Juli zu Hohenelbe im Riesengebirge die als unermüdlich eifrige Sammlerin der dortigen Flora rühmlich bekannte Frau Josefine Kablik (ebendasselbst geb. am 9. März 1787), Apothekerswitwe, im 77. Lebensjahre an einen organischen Herzfehler.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1863

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Leonhardi Hermann Freiherr von, Ruda Jos., Oettl Johann Nep., Weitenweber Wilhelm Rudolph

Artikel/Article: [Miscellen 110-112](#)